



SONNTAG
22. MAI

Naturschutztag 2022


NATURPARK
SCHWÄBISCH-FRÄNKISCHER WALD





Naturschutztag im Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald

40 % der Fläche des Naturparks Schwäbisch-Fränkischer Wald sind als Natur- und Landschaftsschutzgebiete ausgewiesen. Doch was genau ist eigentlich ein Natur- oder ein Landschaftsschutzgebiet? Und was versteht man unter FFH, Natura 2000 und Biotop? Diese und weitere Fragen werden beim diesjährigen Naturschutztag am Sonntag, den 22. Mai erklärt. Er widmet sich dem Thema Schutzgebiete und macht ihre Vielseitigkeit und Einzigartigkeit erlebbar.

Unsere Kooperationspartner des Naturschutztages sind:

Die Naturparkführer Schwäbisch-Fränkischer Wald e. V., Landschaftserhaltungsverband Rems-Murr-Kreis, Landschaftserhaltungsverband Ostalbkreis, Untere Naturschutzbehörde Rems-Murr-Kreis, Heilkräutergruppe Riegenhof, Schwäbischer Albverein Backnang, Berg- und Wanderfreunde Allmersbach, Die Gewässerführer e. V.

Wir wünschen Ihnen eine erlebnisreiche Zeit in unserer wunderschönen Landschaft!

Ihr Naturpark Team

-  Veranstalter:in
-  Uhrzeit
-  Treffpunkt
-  Informationen
-  Wegstrecke

Alle angebotenen Veranstaltungen sind kostenfrei. Für die Veranstaltungen ist eine Anmeldung erforderlich. Mitzubringen sind festes Schuhwerk, dem Wetter angepasste Kleidung, je nach Bedarf Getränke und Vesper, sowie bei Interesse Fernglas, Lupe, Fotoapparat und Bestimmungsliteratur. Die Wanderungen sind in der Regel nicht barrierefrei oder kinderwagentauglich, andernfalls ist dies vermerkt. Ob Sie Ihren Hund mitnehmen können, sprechen Sie bitte im Vorfeld ab.



Vom kleinen Naturschutzgebiet zum Naturdenkmal

Eintauchen in das flächenhafte Naturdenkmal „Pfaffenklinge mit Silberstollen und Soldatenglück“ weiter über schmale Schluchtenpfade zum Naturdenkmal „Mammutbaum am Wellingtonienplatz“. Auf dem 4 km langen Rundweg werden die naturgeschichtliche und landeskundliche Beweggründe für die jeweilige Ernennung als Naturdenkmal sowie deren Eigenarten und Schönheiten aufgezeigt.

-  Sabine Reiss, Naturparkführerin
-  9 - 11.30 Uhr
-  Wanderparkplatz Silberstollen, K2098 Richtung Schmellenhof, 71543 Wüstenrot
-  4 km
-  Für die Exkursion ist Trittsicherheit erforderlich.

ANMELDUNG UNTER:

Telefon: 0 71 30 / 40 35 88
reiss@die-naturparkfuehrer.de



Geschützte Biotope und Wildkräuter

In zwei Biotopen beim Demeter-Hof Braun erfahren die Teilnehmenden durch Frau H. Simon und U. Lux Wissenswertes über deren Bedeutung für die Pflanzen- und Artenvielfalt. Nach einer kleinen Tee-Pause führt die Kräuterfachfrau und Heilpraktikerin Frau Pfrombeck durch die Vielfalt des schönen Heil-Kräuter-Gartens. Auf vielen Informationstafeln kann man sich nachträglich noch einmal über die einzelnen Heilpflanzen und ihre Wirkweisen informieren.

-  Diana Monson, Heil-Kräuter-Garten e. V.
-  14 - 17 Uhr
-  Demeterhof Braun, Riegenhof 4, 74535 Mainhardt
-  1,5 km

ANMELDUNG UNTER:

Telefon: 0 79 03 / 9 43 55 82
diana.monson@hkg-riegenhof.de



Was blüht denn da? Wiesenmemory auf FFH-Mähwiesen

Bunte Blumenwiesen sind selten geworden. Deshalb stehen sie als FFH-Lebensraumtyp „Magere Flachland-Mähwiesen“ unter Schutz. Gut versteckt nahe Mainhardt-Hütten sind noch einige dieser sehr artenreichen Wiesen erhalten geblieben. Deren Besonderheiten und Artenvielfalt gilt es bei dieser Tour zu entdecken. Anschließend wird das erworbene Wissen von Klein und Groß auf spielerische Weise in Form eines Wiesenmemorys vertieft.

-  Sandra Kühnle, Naturparkführerin
-  14 - 17 Uhr
-  Friedhof Hütten, 49.064609, 9.600776, 74535 Mainhardt
-  4 km
-  Die Exkursion ist kinderwagentauglich (teil. Schotterweg)

ANMELDUNG UNTER:

Telefon: 07 91 / 20 33 88 30
kuehnle@die-naturparkfuehrer.de



Biotop Rallye

Rosengarten ist reich an den unterschiedlichsten Biotopen und Schutzgebietskategorien: Vom Naturdenkmal über geschützte Feldgehölzstreifen und FFH-Gebiete an der Bibers bis zum großen Naturschutzgebiet „Kochertal“. Was hat es mit diesen unterschiedlichen Schutzkategorien auf sich? Wo können Interessierte Informationen finden und wie gefährdet sind diese Gebiete? Das wird bei dieser Wanderung beantwortet.

-  Karl-Dieter Diemer, Naturparkführer
-  14 - 17 Uhr
-  Dorfgemeinschaftshaus Uttenhofen, Salzstraße 4, 74538 Rosengarten
-  6 km

ANMELDUNG UNTER:

Telefon: 0 79 71 / 91 17 30
diemer@die-naturparkfuehrer.de



Faszination Streuobstwiese - Aktionstag im Naturparkzentrum

Im Frühjahr eröffnete die Sonderausstellung „Der Apfel. Liebling der Streuobstwiese“ im Naturparkzentrum. Diese erzählt auf anschaulichen Informationstafeln von der Geschichte des Apfels und seiner Bedeutung für die menschliche Gesundheit, der Pflege der Streuobstwiesen oder den Obstwiesen als Spielplatz in der Natur. Auch für jüngere Besucher:innen gibt es einiges zu Entdecken und Auszuprobieren: So gibt es zahlreiche interaktive Spielmöglichkeiten wie ein Sitzwürfel-Puzzle, ein Würfel- und Wurfspiel oder ein Wissensspiel rund um das Thema Apfel. Ergänzt wird dies durch eine Lesecke mit abwechslungsreichen Büchern.



Die besonderen Biotope Streuobstwiesen beherbergen eine Vielzahl an seltenen Tier- und Pflanzenarten und gehören zu den artenreichsten und wertvollsten Lebensräumen unserer Kulturlandschaft. Sie sind charakteristisch für den Naturpark. Am Naturschutztag finden Mitmachaktionen rund um das Thema Streuobstwiesen statt.

- Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald
- 9.30 - 13 Uhr
- Naturparkzentrum, Marktplatz 8, 71540 Murrhardt

INFOS UNTER:

Telefon: 0 71 92 / 213-887
info@naturpark-sfw.de



Wo es quakt, piept und spriebt - Biotope entdecken und erfahren

Harald und Regina Zehetner zeigen am Naturschutztag einige sehenswerte Biotope und Schutzgebiete mit seltenen Naturschönheiten. Die Tour startet in Backnang und führt entlang dem Naturpfad der Murr nach Zell, über Aichelbach nach Oppenweiler bis ins vordere Rohrbachtal und wieder zurück. In Oppenweiler besteht die Möglichkeit die Tour abzukürzen und mit den öffentlichen Verkehrsmitteln zurück nach Backnang zu fahren.

- Harald Zehetner, Natur- und Landschaftsführer
- 9.30 - 14.30 Uhr
- Parkplatz Plattenwald, beim Waldspielplatz, 71522 Backnang
- 14,5 km bzw. 8,5 km

INFOS UNTER:

Telefon: 01 75 / 4 14 86 31
h.zehetner@gmx.net



Kleine große Forscher erkunden das Untere Murrthal und Wüstenbachtal

Naturpädagogin Miriam Hozak und Stefan Soldner durchstreifen mit Groß und Klein das Landschaftsschutzgebiet Unteres Murrthal mit dem Wüstenbachtal, Naturdenkmale und Dolinen wie das sogenannte Katzenloch und Streuobstwiesen. Eine Besonderheit ist hierbei der an die Oberfläche tretende Muschelkalk, was im gesamten Naturparkgebiet eine Seltenheit ist. Ein interessanter und spannender Streifzug für die ganze Familie.

- Miriam Hozak, Naturpädagogin
- 10 - 14 Uhr
- Bushaltestelle Mittelschöntal-Backnang, 71522 Backnang
- 5 km

ANMELDUNG UNTER:

Telefon: 01 72 / 6 88 14 14
miriam@hozak.de



Artenreiche Blumenwiesen als schützenswerter Lebensraum für Pflanzen und Tiere

Neben Hintergründen zum Schutzgebiet „Welzheimer Wald“ lernen die Teilnehmenden die besondere Bedeutung von artenreichen FFH-Mähwiesen kennen. Aufgrund des Verbreitungsschwerpunktes dieser Wiesen hat Baden-Württemberg eine besondere Schutzverantwortung für diesen Lebensraum. Dass sie auch eine besondere Rolle für den Insektenschutz einnehmen, wird anhand einer seltenen Schmetterlingsart aufgezeigt.

👤 Julia Zwick & Dagmar Seibold, LEV Ostalbkreis

🕒 14 - 16 Uhr

📍 Friedhof Birkenlohe, 48.904120, 9.784773, 73577 Ruppertshofen

🚶 1 km

ANMELDUNG UNTER:

julia.zwick@ostalbkreis.de



Seltene Pflanzen im Naturschutzgebiet Sommerrain

Im Naturschutzgebiet Sommerrain findet man seltene Orchideen, Pfeifengras und knorrige Krüppelkiefern. Auf einem gekennzeichneten Rundgang erlebt der Besuchende diese kleine Oase der Natur. Bereits schon blühende Orchideen und Besonderheiten werden anhand von kleinen Schautafeln erklärt. Der Rundweg ist ca. 1 km lang. Am Treffpunkt werden an einem Infostand kleine Snacks gereicht. Die Einfahrt ist mit einem Schild „Naturschutztag“ gekennzeichnet.

👤 Jürgen Burr, Berg- und Wanderfreunde

🕒 10 - 16 Uhr

📍 Parkplatz an der Edelweißstraße, 48.891820, 9.473711, 71573 Allmersbach

🚶 1 km

ANMELDUNG UNTER:

Telefon: 0 71 91 / 5 75 89
info@wanderfreundeallmersbach.de



Von Schutzgebiet zu Schutzgebiet um die Burg Waldenstein

Was ist Natura 2000? Welche Pflanzen kommen auf FFH-Wiesen vor? Was blüht im Naturschutzgebiet „Jägerhölzle“? Informationen hierzu, zu den Besonderheiten der Schutzgebiete um die Burg Waldenstein, wer sie wie bewirtschaftet und warum dieser Sonntag ein so besonderer Tag für den Naturschutz ist, erhalten die Teilnehmenden auf einem ca. 6 km langen Rundweg.

👤 Eva Rombach & Christian Merkert, UNB & LEV Rems-Murr-Kreis

🕒 14 - 17 Uhr

📍 Parkplatz am Bahnhof, 73635 Rudersberg

🚶 6 km

ANMELDUNG UNTER:

Telefon: 0 71 51 / 5 01 - 21 62
e.rombach@rems-murr-kreis.de



Artenvielfalt im Biberrevier

Naturkundliche Wanderung im Naturdenkmal Fleckenbach Wöllstein zwischen Biotop, Feuchtwiesen und Kocher. Ausstellung am Biber mobil und Fisch mobil mit Vorstellung der Lebensweise des Bibers sowie der Pflanzen und Tiere am und im Gewässer. Wasserforscher: Hands on Keschern am Bach/Fluss mit Bestimmung der Wasserlebewesen und Wassergüte etc.

👤 Günther Hänle & Gisela Müller, Die Gewässerführer e. V.

🕒 14 - 17 Uhr

📍 Wöllstein, Kapellenweg, 48.902466, 9.962746, 73453 Abtsgmünd

📍 Die Exkursion ist bedingt barrierefrei und bedingt kinderwagentauglich.

ANMELDUNG UNTER:

Telefon: 0 73 66 / 45 15
famhaenle@gmx.de



Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald

Bei Außenstehenden weckt der Begriff „Naturpark“ oftmals Assoziationen zu einem Wildpark oder einem Parkgelände.

Der Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald ist jedoch ein Großschutzgebiet von 1.270 km² Fläche, in dem ca. 170.000 Menschen leben. Gleichzeitig sind etwa 40 % der Naturparkfläche durch Naturschutz-, Landschaftsschutz oder spezielle EU-Schutzgebiete geschützt. Der Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald ist einer von insgesamt sieben Naturparks in Baden-Württemberg und besteht seit 1979.

Naturparke umfassen vom Menschen geprägte Kulturlandschaften. Durch eine jahrhundertelange Nutzung haben sich die heutigen Wiesen, Felder, Streuobstwiesen und Gehölzstrukturen sowie Wälder entwickelt, auf die nicht nur wir Menschen angewiesen sind. Zahlreiche Pflanzen- und Tierarten haben sich an diese Strukturen angepasst. Um die Lebensbedingungen für Tier, Pflanze und Mensch zu erhalten und zu entwickeln, wird im gesamten Naturparkgebiet ein nachhaltiges Wirtschaften und Leben sowie eine Sensibilisierung für die Natur angestrebt.

Mai 2022 // Auflage 2.500

Herausgeber: Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald

Redaktion: Franziska Hornung

Corporate Design: Agentur Oestreich / www.oestreich.net

Fotos: Naturparkarchiv SFW, Naturparkführer e. V., Diana Monson, Harald Zehetner, Miriam Hozak, LEV Rems-Murr-Kreis, LEV Ostalbkreis, Berg- und Wanderfreunde Allmersbach, Die Gewässerführer e. V.

Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald



● Exkursion ● Mitmachaktion

Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald

Naturparkzentrum // Marktplatz 8 // 71540 Murrhardt

Telefon 0 71 92 / 21 38 88

info@naturpark-sfw.de

www.naturpark-sfw.de

DIESES PROJEKT WURDE GEFÖRDERT DURCH
den Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald mit Mitteln des
Landes Baden-Württemberg und der Lotterie Glücksspirale.

